

GEMEINDEBRÜCKE

GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE ST. MICHAELIS TALLE,
DER ST. PETRI-GEMEINDE VELTHEIM UND DER BETHLEHEMSGEMEINDE ROTENHAGEN
IN DER SELBSTÄNDIGEN EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHE

Nr. 123

Juli - September 2024



Anschriften / Impressum

Christus-Gemeinde Lage www.selk-lage.de	Flurstraße 17, 32791 Lage, lage@selk.de Pfr. Bernd Reitmayer (Vakanzvertreter)
St. Matthäusgemeinde Blomberg www.selk-blomberg.de	Jahnstraße 10, 32825 Blomberg, blomberg@selk.de Pfr. Bernd Reitmayer (Vakanzvertreter)
Gemeinde St. Michaelis Talle www.selk-talle.de	Zum Rießen 6, 32689 Kalletal-Talle, Tel. 05266 331, talle-veltheim@selk.de Pfr. Andreas Volkmar (Vakanzvertreter) Predigtort Paderborn: Kapelle im Mutterhaus der Vincentinerinnen, Am Busdorf 4, 33098 Paderborn
St. Petri-Gemeinde Veltheim www.selk-veltheim.de	Zur Lüchte 32, 32457 Porta Westfalica, talle-veltheim@selk.de, Pfr. Andreas Volkmar (Vakanzvertreter)
Trinitatis-Gemeinde Bielefeld www.selk-bielefeld.de	Schattenstraße 17-19, 33604 Bielefeld, Tel. 0521 296826, bieiefeld@selk.de, Pfr. Bernd Reitmayer (Vakanzvertreter) Predigtort Lippstadt: Schlosskapelle Overhagen, Schlossgraben 19, 59556 Lippstadt
Bethlehemsgemeinde Rotenhagen www.selk-rotenhagen.de	Nordholz 9, 33824 Werther, rotenhagen@selk.de Pfr. Andreas Volkmar (Vakanzvertreter)
Dreieinigkeitsgemeinde Rabber www.selk-rabber.de	Hauptstraße 36, 49152 Bad Essen, rabber-blasheim@selk.de, Pfr. Bernd Reitmayer
Johannesgemeinde Schwenningdorf www.selk-schwenningdorf.de	An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen, Tel. 05746 920100, schwenningdorf@selk.de, Pfr. Bernd Reitmayer
Petrusgemeinde Blasheim www.selk-blasheim.de	Horstweg 17, 32312 Lübbecke, Tel. 05741 3222520, rabber-blasheim@selk.de, Pfr. Bernd Reitmayer
Pfarrer Tino Bahl	Flurstraße 17, 32791 Lage, Tel. 05232 3514 Mobil 0179 9985717, bahl@selk.de
Pfarrer Andreas Volkmar	Wilbrandstraße 57, 33604 Bielefeld, Tel. 01575 7126994, a.volkmar@selk.de
Pfarrer Bernd Reitmayer	Hauptstraße 36, 49152 Bad Essen, Tel. 05472 7833 Fax 05472 73751, reitmayer@selk.de
Pfarrvikar André Knüpfer	An der Kirche 4, 32289 Rödinghausen, Tel. 05746 920100, Mobil 0176 79855796, knuepfer@selk.de

Impressum

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der Gemeinden

Redaktion: Bernd Reitmayer (verantwortlich), T. Bahl, S. Ermshaus, K.-H. Gütebier, G. Henrichs, O. Knefel, A. Knüpfer, A. Siekmann, L. Schomburg, B. Stockebrandt, A. Volkmar

Anschrift der Redaktion: Hauptstraße 36, 49152 Bad Essen

Layout: K.-H. Gütebier, O. Knefel

Erscheinungsweise: alle 2 Monate

„Ich will euch, liebe Brüder, dieses Geheimnis nicht verhehlen, damit ihr euch nicht selbst für klug haltet: Verstockung ist einem Teil Israels widerfahren, so lange bis die Fülle der Heiden zum Heil gelangt ist; 26 und so wird ganz Israel gerettet werden, wie geschrieben steht: »Es wird kommen aus Zion der Erlöser, der abwenden wird alle Gottlosigkeit von Jakob.« Römer 11,25-26

Liebe Leser!

Kennt Ihr den Unterschied zwischen einem Geheimnis und einem Rätsel? In beiden Fällen liegt ein Sachverhalt vor, der uns verschlossen ist. Aber ein Rätsel können wir erraten oder durch logisches Denken erschließen. In der Schule erschienen mir manche Aufgaben in der Mathematik sehr rätselhaft. Aber mit Hilfe bestimmter Gesetze und der Logik konnte ich irgendwann die Aufgaben lösen. Ein Geheimnis ist es oft, wo die Liebe zwischen zwei Menschen hinfällt. Das kann sehr unlogisch sein. Vielleicht können gute Freunde des Paares, weil sie mit ihm vertraut sind, das Geheimnis lüften.

Ein Geheimnis ist, warum das Volk Israel zunächst seinen Messias verworfen hat, während Menschen aus aller Welt, ihn als den Retter erkannt haben. Paulus ist mit Gott und Christus gut vertraut. Darum kann er das Geheimnis enthüllen. Er kann dies nicht im menschlichen Sinne logisch erklären, aber aufzeigen, welcher



Plan Gottes dahintersteht. Welcher Plan Gottes steht nun dahinter? Gott zeigt, dass wir niemals aus uns selbst heraus ihm genügen können. Ob die Menschen nun aus Israel oder aus den Völkern stammen, sie leben alle aus seiner Gnade. Diese Gnade ist gebunden an den Erlöser, der aus Zion kommt und alle Gottlosigkeit überwinden wird. So enthüllt Paulus das Geheimnis Gottes. Ein Bild soll es verdeutlichen. Um am Ende möglichst alle in das Rettungsboot zu bekommen, müssen zunächst Einige ausgebootet werden. So werden Menschen aus dem Volk Israel verstockt, damit sich die Verlorenen aus den Völkern trauen, überhaupt einzusteigen. Damit ist aber Israel nicht endgültig ausgebootet. Ja, wenn im Boot erst einmal Raum geschaffen ist und die besonders Gefährdeten einen Platz gefunden haben, werden auch die zunächst Ausgebooteten wieder an Bord genommen.

Nur der Erlöser aus Zion kann Israel retten. Und dieser Erlöser kommt nicht anonym zu den Verlorenen, sondern über das Zeugnis über ihn: „Wie sollen sie aber an den glauben, von dem sie nichts gehört haben? Wie sollen sie aber hören ohne Prediger?“ (Römer 10,14) Aus diesen Gründen können und dürfen die Christusgläubigen aus den Völkern nicht auf das Christuszeugnis gegenüber Israel verzichten.

Euer Pastor Andreas Volkmar



Gemeinde St. Michaelis Talle

Zum Rießen 6 - 32689 Kalletal
Tel. 05266 331 - talle-veltheim@selk.de
Pfarrer Andreas Volkmar (Vakanzvertreter)

Gemeindekasse: IBAN DE22 4825 0110 0000 5877 90

Gottes Segen zum Geburtstag

Keine Veröffentlichung im Internet!



Aus den Kirchenbüchern Talle

Heilige Taufe

Am Sonntag Rogate 5. Mai 2024 empfing Amelie Naomi Kolbe (*12.01.2024) aus Herford in der St. Michaelis- Kirche in Talle das Sakrament der Heiligen Taufe und wurde so durch Wasser und Heiligen Geist neu geboren und damit ein Kind Gottes.

Der Taufspruch steht in Josua 1,9 Übersetzung: „Siehe, ich habe dir ge-

boten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.“

Josua 1,9

Gottes Schutz und Segen begleite sie und ihre Familie und ihre Paten weiterhin auf allen Wegen!

Konfirmation

Nachdem am Samstag, dem 20. April 2024, zehn Konfirmanden aus der Kooperationszone im Westteil unseres Kirchenbezirks in der Trinitatisgemeinde in Bielefeld erfolgreich geprüft worden sind, durften wir am Pfingstsonntag mit sechs Konfirmanden feiern. David und Simon Lukas, Lea und Lorenz Reinke aus unserer Schwestergemeinde in Blomberg, Jonas Brinkmann und Maya Pamp aus unserer St. Michaelis Gemeinde Talle wurde der Konfirmations-Segen zu-

gesprachen. Durch den Gottesdienst führten Pfarrer Andreas Volkmar sowie Pfarrer Tino Bahl, die zusammen mit Pfarrer Bernd Reitmayer in den letzten zwei Jahren die Konfirmanden unterrichtet hatten. In der Predigt durften wir auch in einem kurzen Rückblick etwas über die Entstehung der Kirche erfahren. Anschließend wurden Konfirmanden und Gemeinde zum Heiligen Abendmahl an den Tisch des Heilandes eingeladen. Feierlich begleitet wurde der Gottes-

dienst durch Posaunen- und Singchor. Wünschen wir all unseren Konfirmanden, dass sie fest im Glauben verankert bleiben, ihren Platz in den Ge-

meinden finden und mit Gottes Segen auf seinen Wegen gehen. Gott hat uns seinen Geist geschenkt, kommt lasst uns Pfingsten feiern. (nach kp)



Wir begrüßen neue Gemeindeglieder!

Überweisungen



Aus der Blomberger St. Matthäusgemeinde wurden Bianca, David und Simon Lukas zum 1. Juli 2024 in die Gemeinde St. Michaelis Talle überwiesen.

Wir wünschen unseren neuen Gemeindegliedern Gottes Segen und ein weiteres gutes Mitleben in unserer Gemeinde!

Aus der Blomberger St. Matthäusgemeinde wurden Josia, Klas, Lea, Linus, Lorenz, Mose, Noah, Sara, Sophie Reinke zum 1. Juli 2024 in die Gemeinde St. Michaelis Talle überwiesen.



Neuer Kirchenvorstand in St. Michaelis Talle



In der Jahreshaupt - Gemeindeversammlung am 17. März 2024, Sonntag Judika fand die Wahl des neuen Kirchenvorstandes statt. Nachdem auf eigenen Wunsch vier Vorsteher (Sven Brinkmann, Martin Lippok, Natalia Massow und Manfred Rimpel) nicht mehr zur Wahl antraten, besteht der neue Vorstand nun aus folgenden Gemeindegliedern: Sandra Hebold,

Ernst-Wolfgang Kolbe, Elisabeth Rimpel, Siegfried Rimpel und Andrea Siekmann. Die Einführung und Segnung für ihren Dienst fand am Sonntag Exaudi, dem 12. Mai statt. Das Gelöbnis, das die Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen vor der Gemeinde ablegten, lautet: " Ich gelobe vor Gott und dieser christlichen Gemeinde, das mir anvertraute Amt in der Gemeinde St. Michaelis Talle in Treue gegenüber dem Bekenntnis der Ev. - Luth. Kirche und gemäß den kirchlichen Ordnungen gewissenhaft auszuüben, der falschen Lehre, der Unordnung und allem Glaubenshindernis in der Gemeinde zu wehren und das Beste der Gemeinde zu suchen."

Girls Day 5.0

Wer bin ich? Bist du dir SELBST-BEWUSST?

Dieser Frage sollten die 12 Mädels nachgehen, die vom 27.-28. April beim Girls Day in Talle teilgenommen haben. Es galt zu entdecken, wie entscheidend es ist, von wem wir uns diese Frage beantworten lassen. Teilweise unbewusst beantworten wir uns diese Fragen nämlich selbst durch das Bild, was wir von uns selber durch Feststellung unserer Stärken und Schwächen und innere Glaubenssätze erstellt haben. Aber nicht nur unser Selbstbild prägt uns. Eine weitere Antwort liefert uns unser Umfeld und die Rückmeldungen, die wir von ihm erhalten. Derjenige der viel

positives Feedback von seiner Außenwelt bekommt, fühlt sich dementsprechend wertvoller, als jemand dem signalisiert wird, er wäre ein Nichtsnutz. Es bleibt festzustellen, dass diese beiden Bezugsquellen, das Selbstbild und die Erfahrungen stets wankelmütig sind. Solange wir uns die Frage „Wer bin ich?“ von uns selbst und den anderen beantworten lassen, bleiben wir in einer unbeständigen Abhängigkeit gefangen. Bewusst wahrnehmen kann man das meistens erst, wenn man mit schlechten Zeiten konfrontiert wird. Zum Beispiel, wenn uns eine Krankheit aus der Bahn wirft, man den Job verliert oder uns die Gebrechlichkeit des Al-

ters einholt und wir die Ansprüche unserer Leistungsgesellschaft nicht mehr erfüllen können.

In der "Bibel-Time" stellte Pastor Andreas Volkmar mit Playmobilfiguren zwei Geschichten dar. Zum einen die Geschichte vom Oberzöllner Zachäus, der durch seine betrügerischen Machenschaften selbst zu seiner Ablehnung in der Gesellschaft beitrug. Und zum anderen die Geschichte der blutflüssigen Frau, die allein aufgrund ihrer Erkrankung der Ablehnung machtlos ausgesetzt war. Wenn du nichts hast oder kannst, ja wenn du verabscheut wirst, was bist du denn dann noch wert?

Am Sonntag haben die Mädels dazu ein Rollenspiel im Gottesdienst aufgeführt und der Gemeinde die Antwort damit vor Augen gegeben. Die entscheidende Erkenntnis, die uns aus der Abhängigkeit loslöst und innere Freiheit schenkt: **GOTT LIEBT UNS!** Gott liebt uns nicht, weil wir wertvoll sind, sondern wir sind wertvoll, **WEIL GOTT UNS LIEBT.** Und das bedingungslos! Er nimmt Zachäus und die blutflüssige Frau an. Und er nimmt auch dich an! Und seine Liebe

heilt und verändert. Der Apostel Johannes schreibt: „Die Liebe hat ihren Grund nicht darin, dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt und seinen Sohn als Sühnopfer für unsere Sünden gesandt hat.“ Gottes Antwort auf die Frage „Wer bin ich?“ ist wie ein Befreiungsschlag und die große Wiederentdeckung Martin Luthers: „Sola Gratia - Allein aus Gnade“ sind wir Gottes geliebte Kinder und deshalb von unschätzbarem Wert. In der Abendandacht, die Tim-Christian Hebold hielt, konnten wir die unendliche Liebe Gottes an uns wirken lassen und gemeinsam bei Kerzenschein loben und preisen.

Neben der geistlichen Nahrung stand auch wieder kreatives Kochen und ein Kino-Abend auf dem Programm. Es war wieder richtig schön und wir danken Gott für dieses wunderbare Wochenende. Der Allmächtige schenke es nach seinem Willen, dass es nachhaltige Auswirkungen auf das Selbstbewusstsein der Mädels hat und sie immer wieder den Ort aufsuchen, wo er uns mit seiner heilsamen Liebe begegnen möchte.

Claudia Arndt





Einsegnung zum Pfarrdiakon

Nachdem die Kirchenleitung und das Kollegium der Superintendenten bei ihrer gemeinsamen Tagung vom 20.-23. März 2024 in Bleckmar Tim-Christian Hebold die Zulassung für das Amt eines Pfarrdiakons erteilt hatten, fand am Samstag, den 25. Mai 2024 eine Einsegnung in der Gemeinde St. Michaelis Talle statt. Seine Predigt zu Epheser 1 gliederte Superintendent Gottfried Heyn in 3 Abschnitte:

1. Vorbereitendes Handeln Gottes
2. Bestätigung seines Handelns
3. Ziel und Zweck seines Handelns

In der nachfolgenden feierlichen Einsegnung assistierten Vakanzpastor Andreas Volkmar für den Pfarrbezirk Rotenhagen, Talle und Veltheim sowie Pfarrer Ullrich Volkmar aus Sottorum-Sittensen. Als Gast teilgenommen hatte Pfarrer Tino Bahl. Pfarrdia-

kon Tim-Christian Hebold wurde die Einsegnungs-Urkunde überreicht sowie Voten aus Joh.12 - 1.Petr. 1/Kap.4,2 - 2.Petr.1/Kap.1,3 - Eph.6,10 und Psalm 73,28 zugesprochen.

Danach erfüllte der Singchor unter spontaner Mitwirkung von Gottfried Heyn, Ullrich und Kornelia Volkmar dem neuen Pfarrdiakon seinen Wunsch und trugen das Lied

„In Christus ist mein ganzer Halt“ vor.

Nach dem gemeinsamen Abendmahl und Abschluss des Gottesdienstes konnten Gäste und Gemeindeglieder bei Kaffee, Kuchen und Schnitten weiter Gemeinschaft pflegen.

„ Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus und der Heilige Geist, der uns in der Heiligen Taufe das Siegel unserer Gotteskindschaft schenkt“ (emri)

Neues Fenster im Turmeingang

Viele der ursprünglich eingebauten Glasbausteine an der Südseite des Turm-Eingangs unserer Kirche wiesen nach und nach sogenannte „Setzrisse“ auf. Dies führte zunehmend zu scharfkantigen Glasoberflächen mit der Gefahr, dass beim Berühren der Glasbausteine Verletzungen entstanden. Um dies zu vermeiden, wurde vom Kirchenvorstand ein Angebot für ein neues Fenster mit Sicherheitsglas

eingeholt und der Auftrag nach Beschluss der Gemeindeversammlung erteilt.

Am 25. April 2024 erfolgte dann der Einbau durch eine Fachfirma.

Wir danken unserem Herrn, dass sein Haus auch auf diese Weise weiterhin ein „sicherer“ Ort für Gemeinde und Gäste sein darf.

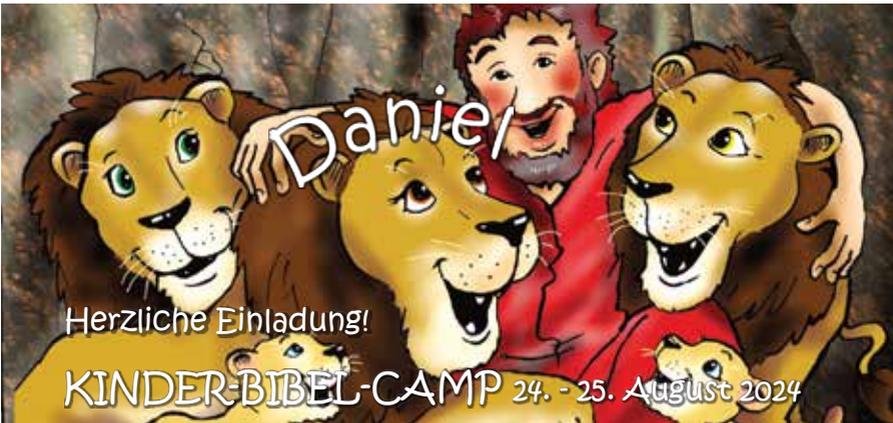


Vorankündigung: Gemeindefahrt nach Sottrum

Für Sonntag, den 13. Oktober 2024 planen die Gemeinden St. Petri Veltheim und St. Michaelis Talle eine gemeinsame Gemeindefahrt (Gäste aus anderen Gemeinden sind selbstredend willkommen). Mit dem Bus soll es nach Sottrum gehen. Dort wollen wir mit der Zionsgemeinde die neue Wirkungsstätte unseres alten Pastors Ulli Volkmar besichtigen. Geplant sind die Teilnahme am dortigen Hauptgottesdienst, ein gemeinsames Mittages-

sen mit den Sottrumern und ein Ausflug in die (äußerst flache) Umgebung. Für die ornithologisch Interessierten soll es sogar hier und dort einen Kranich zu beobachten geben. Am Abend geht es dann mit dem Bus wieder zurück. Also: Markiert Euch den Termin im Kalender. Teilnehmerlisten werden rechtzeitig vorher in den Gemeinden ausgelegt.

Tim-Christian Hebold



Herzliche Einladung!

KINDER-BIBEL-CAMP 24. - 25. August 2024

WAS erwartet Euch?

Zwei tolle Tage mit Basteln, Spiel, Spaß und biblischer Schnitzeljagd, Singen, Theaterprobe, Lagerfeuer, Nachtwanderung und Übernachtung in Zelten rund um die Kirche.

WAS solltet Ihr mitbringen?

Schlafsack, Isomatte, Taschenlampe, Wechselklamotten, Zahnbürste

WER macht das?

Das erweiterte Kinder-gottesdienst-Team der St. Michaelis Gemeinde Talle.

Für WEN?

Alle Kinder ab 6 Jahre.
Bringt doch Eure Freunde mit.

WANN?

Wir starten am Samstag, den 24. August 2024 um 9:30 Uhr und brechen unsere Zelte ab am Sonntag, den 25. August 2024 nach dem Familien-Gottesdienst (11:00 Uhr) und dem gemeinsamen Mittagessen.

WIEVIEL kostet das?

10 Euro pro Person.

WIE ist das mit der Übernachtung?

Jeder kann sein Zelt mitbringen; auch Gruppenzelte stehen zur Verfügung. Eure Eltern können

Euch aber auch abends abholen oder selbst mit im Zelt übernachten.

BIS WANN muss ich mich anmelden?

Eure Eltern können Euch gerne Vorab bis 18. August per Mail unter claudia_arndt@gmx.de anmelden. Die von Euren Eltern unterschriebene Anmeldung gebt ihr dann bitte spätestens am 24. August 2024 bei uns ab.

Wir freuen uns schon auf Euch!



Unsere Gottesdienste

	Blomberg	Lage	Talle	Veltheim	Paderborn	
Juli 2024						
6.						<i>Samstag</i>
7.	11:00 HGD (BR)	9:00 HGD (BR)	11:00 HGD (AV)	9:00 PGD (AV)		6. So. n. Trinitatis
13.						<i>Samstag</i>
14.	→	9:30 LGD (HH)	10:00 PGD (TH)	10:00 LGD (MR)		7. So. n. Trinitatis
20.	18:00 HGD (BR)				16:00 HGD (BR)	<i>Samstag</i>
21.		9:00 HGD (BR)	9:00 PGD (AV)	11:00 HGD (AV)		8. So. n. Trinitatis
27.						<i>Samstag</i>
28.	→	17:00 HGD (BR)	11:00 HGD (AV)	9:00 PGD (AV)		9. So. n. Trinitatis
August 2024						
4.	9:00 HGD (BR)	11:00 HGD (BR)	9:00 PGD (AV)	11:00 HGD (AV)		10. So. n. Trinitatis
10.						<i>Samstag</i>
11.	11:00 PGD (BR)	←	10:00 PGD (TH)	10:00 LGD (MR)		11. So. n. Trinitatis
18.	11:00 PGD (KR)	15:00 HGD (BR) ☕ Abschied BR	11:00 HGD (AV)	9:00 PGD (AV)		12. So. n. Trinitatis
24.					16:00 HGD (TB)	<i>Samstag</i>
25.	9:00 HGD (AK)	11:00 HGD (AK)	10:00 FMG (AV)	←		13. So. n. Trinitatis
31.						<i>Samstag</i>
September 2024						
1.	→	→	10:00 PGD (TH)	10:00 LGD (MP)		14. So. n. Trinitatis
8.	→	→	10:00 LGD (MR)	10:00 PGD (TH)		15. So. n. Trinitatis

weiter auf der nächsten Doppelseite

FMG = Familiengottesdienst

☸GD = Fahrrad-Gottesdienst

HGD = Hauptgottesdienst

LGD = Lektorengottesdienst

PGD = Predigtgottesdienst

GDiD = Gottesdienst im Dialog

B+ = Beichte vorab / +T = mit Taufe

☕ = Kirchenkaffee

🍴 = gemeinsames Mittagessen

🗣️ = Gemeindeversammlung

➔➠ = Einladung in Nachbargem.

Kleinbuchstaben = Küsterdienste

Kollekten:

keine Angabe = Gemeindekasse

K7 = Diakonisches Werk der SELK

K8 = Kirchenmusik im Bezirk

Unsere Gottesdienste

	Bielefeld	Lippstadt	Rotenhagen	Schwenningd.	Rabber	Blasheim
Juli 2024						
6.	18:00 HGD (BR)					
7.				11:00 HGD (AK)  mv	9:00 B+HGD (AK) je	←
13.		10:00 HGD (AV)				
14.	10:00 B+HGD (TB)		11:00 HGD (AV) 	9:00 PGD (BR) fs	11:00 HGD (BR)  mk	11:00 HGD (AK) mr
20.						
21.	11:00 HGD (BR) 			11:00 GD iD (WD) wb	←	←
27.		10:00 HGD (AV)				
28.	↔		11:00 LGD (HK)	9:00 HGD (TB) wd	11:00 PGD (BR) Einschulung tf	11:00 PGD (TB) vr
August 2024						
4.	9:00 PGD (AK)			→	11:00 PGD (CM)  sw	←
10.		10:00 HGD (AV)				
11.	9:00 PGD (BR)		11:00 HGD (AV) 	17:00 HGD (BR) is	11:00 B+HGD (TB) hf	9:00 B+HGD (TB) ph
18.	10:00 B+HGD (TB) 			11:00 PGD (AK)  mv	9:00 PGD (AK) je	11:00 PGD (BR) Einschulung  ok
24.		10:00 LGD (MM/HW)				
25.	10:00 HGD (TB)		11:00 LGD (HK)	→	15:00 HGD (BR) Entpflichtung mk	←
31.	17:00 HGD (AK)					
September 2024						
1.				11:00  GD (nGd-Team) iw	14:00 GD zum Dorrfest tf	9:00 PGD (AK) mr
8.	10:00 LGD (JR)		11:00 LGD (HK) 	11:00 PGD (AK) Bläser F. Bergmann K7 wb	9:00 PGD (AK) sw	←

weiter auf der nächsten Doppelseite

Pfarrer/Lektoren:

AK = Pfv. André Knüpfer
 AV = Pfr. Andreas Volkmar
 BR = Pfr. Bernd Reitmayer
 CM = Pref. Claudia Matzke
 HH = Harald Helling

HK = Hans-Ulrich Kipp
 JR = Joachim Ritter
 KR = Klas Reinke
 HW = Heidemarie Wabnik
 MM = Markus Mühlichen
 MP = Martin Paap

MR = Manfred Rimpel
 PL = Petra Ley
 TB = Pfr. Tino Bahl
 TH = Tim-Christian Hebold
 VR = Volker Raupach
 WR = Wolfgang Raupach

Unsere Kirche

	Blomberg	Lage	Talle	Veltheim	Paderborn	
September 2024						
14.						Samstag
15.	→	9:00 PGD (AV)	11:00 PGD (KR)	11:00 HGD (AV)		16. So. n. Trinitatis
21.	18:00 HGD (AV)	←				Samstag
22.			10:00 PGD (TH)	10:00 LGD (MP)		17. So. n. Trinitatis
28.	→	17:00 HGD (AV)				Samstag
29.			10:00 HGD (AV)	←		Michaelis
Oktober 2024						
5.					16:00 HGD (TB)	Samstag
6.	→	→	→	11:00 HGD (AV)		Erntedankfest

FMG = Familiengottesdienst
 ⚙️GD = Fahrrad-Gottesdienst
 HGD = Hauptgottesdienst
 LGD = Lektorengottesdienst
 PGD = Predigtgottesdienst
 GDdI = Gottesdienst im Dialog
 B+ = Beichte vorab / +T = mit Taufe

☕ = Kirchenkaffee
 🍴 = gemeinsames Mittagessen
 🗣️ = Gemeindeversammlung
 ➔ ➜ = Einladung in Nachbargem.
 Kleinbuchstaben = Küsterdienste

Kollekten:
 keine Angabe = Gemeindegasse
 K7 = Diakonisches Werk der SELK
 K8 = Kirchenmusik im Bezirk

Abwesenheiten der Pfarrer

Pfr. Tino Bahl	6. bis 13. Juli 29. Juli bis 4. August 20. bis 22. August 29. August bis 3. Oktober	Urlaub Urlaub Begegnungskonvent Reha-Maßnahme
Pfv. André Knüpfer	15. bis 28. Juli 20. bis 22. August 16. bis 18. September	Urlaub Begegnungskonvent Pastoralkolleg
Pfr. Bernd Reitmayer	1. bis 30. September ab 1. Oktober	Urlaub Ruhestand
Pfr. Andreas Volkmar	20. bis 22. August 26. August bis 14. September	Begegnungskonvent Urlaub

Unsere Kirche

Bielefeld

Lippstadt

Rotenhagen

Schwenningd.

Rabber

Blasheim

September 2024

14.		10:00 LGD (MM/HW)		17:00 HGD (AK) wd		
15.	←				11:00 HGD (AK) K7	9:00 HGD (AK) hf K7 vr
21.						
22.	☕	10:00 LGD (JR)	11:00 HGD (AV)	10:00 LGD (HH) is	10:00 LGD (PL) je	10:00 LGD (VR/WR) ir
28.	←	10:00 HGD (AV)				
29.				11:00 HGD (AK) mv	9:00 PGD (AK) mk	17:00 HGD (AK) ph

Oktober 2024

5.					17:00 HGD (AK) tf	
6.	→		9:00 PGD (AV)	9:00 PGD (AK) bs		11:00 PGD (AK) mr

Pfarrer/Lektoren:

AK = Pfv. André Knüpfer
 AV = Pfr. Andreas Volkmar
 BR = Pfr. Bernd Reitmayer
 CM = Prof. Claudia Matzke
 HH = Harald Helling

HK = Hans-Ulrich Kipp
 JR = Joachim Ritter
 KR = Klas Reinke
 HW = Heidemarie Wabnik
 MM = Markus Mühlichen
 MP = Martin Paap

MR = Manfred Rimpel
 PL = Petra Ley
 TB = Pfr. Tino Bahl
 TH = Tim-Christian Hebold
 VR = Volker Raupach
 WR = Wolfgang Raupach

Abwesenheiten der Pfarrer

Die Notfallvertretung für Pfr. A. Volkmar und Pfv. A. Knüpfer übernimmt im Juli und August Pfr. B. Reitmayer.

Die Urlaubsvertretung für Pfr. A. Volkmar übernimmt Pfarrdiakon Tim-Christian Hebold, Tel. 0173 2857532.

Die Notfallvertretung für Pfv. A. Knüpfer im September übernimmt Pfr. A. Volkmar.

Unsere Termine

Gemeinde St. Michaelis Talle

Gemeindekreis		Tag, Uhrzeit
Posaunenchor	25. Juli, 22. August, 5. und 19. September	Donnerstag, 19:30 Uhr
Singchor	21. Juli, 4. August, 27. Oktober	Sonntag, 10:00 Uhr
Frauenkreis	2. Juli, 3. September 1. Oktober	Dienstag, 15:00 Uhr
Gemeindetreff	30. Juli, 27. August, 24. September	Dienstag, 19:30 Uhr
Gemeinde-Bibel-Abend	10. September	Dienstag, 19:30 Uhr
Jugendkreis	1. Juli 2. und 15. September	Montag, 19:30 Uhr
Kirchenvorstand	25. September	Mittwoch, 19:00 Uhr
Kindergottesdienst/ Kinderbetreuung	während aller 10:00-Uhr und 11:00-Uhr-Gottesdienste	

St. Petri Gemeinde Veltheim

Gemeindekreis		Tag, Uhrzeit
Frauenkreis	10. und 24. Juli, 7. und 21. August 4. und 18. September	Mittwoch, 14:30 Uhr
Vesper-Andacht	10. und 24. Juli, 7. und 21. August 4. und 18. September	Mittwoch, 18:30 Uhr
Kreis um Bibel & Bekenntnis (online)	2. Juli, 17. September	Dienstag, 19:30 Uhr
Geistliche Kleingruppe	3., 17. und 31. Juli, 14. und 21. August 11. und 25. September	Mittwoch, 18:30 Uhr
Kirchenvorstand	9. Oktober	Mittwoch, 16:30 Uhr



St. Petri Gemeinde Veltheim

Zur Luchte 32 - 32457 Porta Westfalica
Tel. 05266 331 - talle-veltheim@selk.de
Pfarrer Andreas Volkmar (Vakanzvertreter)

Gemeindekasse: IBAN DE73 4905 1285 0003 0250 38

Gottes Segen zum Geburtstag

Keine Veröffentlichung im Internet!

Hochzeit von Herrn Dr. Alf Domeier und Frau Gudrun Domeier, geb. Nischwitz

Am Samstag, den 11. Mai 2024 wurden Herr Dr. Alf Domeier und Frau Gudrun Domeier, geb. Nischwitz, durch Pfarrer Andreas Volkmar in der Kapelle des Schlosshotels Münchhausen Aerzen bei Hameln kirchlich getraut.

Als Trauspruch wurde aus Psalm 37,5 ausgewählt: „Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen.“

Wir wünschen dem Ehepaar Domeier auf ihrem gemeinsamen Lebensweg Gottes Schutz und Segen!



Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Nordholz 9 - 33824 Werther

rotenhagen@selk.de

Pfarrer Andreas Volkmar (Vakanzvertreter)

Gemeindekasse: IBAN DE67 4805 1580 0002 0034 08

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen!

Keine Veröffentlichung im Internet!

Unsere Termine

Bethlehemsgemeinde Rotenhagen

Gemeindekreis	Datum	Tag, Uhrzeit	Kontakt
Kirchenvorstand	19. September	18:00 Uhr	Pfr. A. Volkmar 01575 7126994
Frauenkreis	26. Juli, 30. August	19:30 Uhr	Jutta Kipp 05203 5678

Geistliches Chorkonzert mit der Capella Nova

Bezirkskantorei



Zu zwei Chorkonzerten unter dem Motto „So bleibet das Seine mit Frieden“ lädt die Capella Nova, Kantorei unseres Kirchenbezirks Niedersachsen-Süd, ein.

Derzeit besteht der Chor aus 40 Sängern und freut sich weiterhin auch auf neue Mitsänger*innen.

Das diesjährige Programm thematisiert die Bitte um Frieden und Zusammenhalt in Kriegs- und Krisenzeiten. Von Generation zu Generation bitten wir um Erhöhung der Gebete in Not, hoffen auf Gottes Ohr und vertrauen auf sein Versprechen uns mit Frieden zu segnen. Die trügerische Welt mit dem Sinn nach Geld und Macht wird dem Gott des Friedens gegenübergestellt. Auch was wir für den Frieden untereinander tun können wird zu hören sein.

Es sind Kompositionen gewählt, die in deutschen Kriegszeiten entstanden sind. Motetten von Heinrich Schütz, der zur Zeit des Dreißigjähri-

gen Krieges (1618-1648) seine Schaffensperiode hatte, Johannes Brahms, der den Wirren des 19. Jahrhunderts (Einigungskriege) entstammt, und Rudolf Mauersberger, der als Kreuzkantor in Dresden den Zweiten Weltkrieg miterleben musste. Einige der Mauersberger-Motetten sind aus der Sächsischen Landesbibliothek bereitgestellt und von Chorleiter Carsten Krüger (Verden) in lesbare Notenschrift umgeschrieben und neu ediert worden.

Seien Sie herzlich willkommen

am Samstag, 28. September 2024 um 18:00 Uhr in der Bartholomäus-Kirche Rödinghausen oder

am Sonntag, 29. September 2024 um 17:00 Uhr in der Klosterkirche St. Marien Barsinghausen

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, eine angemessene Spende für die Chorarbeit wird aber erbeten.

Carsten Krüger

„Im Auftrag des Herrn unterwegs“

Konfirmation in Schwenningdorf am 26. Mai



„Ihr seid im Auftrag des Herrn unterwegs.“ Bei der Konfirmation am 26. Mai in der Johanneskirche in Schwenningdorf nutzte Pfarrer Bernd Reitmayer Motive aus dem Film „Blues Brothers“, um verständlich zu machen, worum es in der Kirche geht: Von Gott erleuchtet zu werden, und mit dem Auftrag ins Leben zu gehen, für andere ein Segen zu sein.

Da es in unseren Gemeinden derzeit nur sehr wenige Konfirmanden gibt, erlebten Hauke Schiereck aus Schwenningdorf, Kjell und Hennes Schlömer aus Blasheim und Johanna Sinn aus Rabber ihren zweijährigen Unterricht gemeinsam mit vier Kon-

firmanden aus Lippe. Dabei lernten sie, begleitet auch von den Pfarrern Tino Bahl und André Knüpfer und jugendlichen Mitarbeitern, alle Gemeinden der SELK in OWL kennen.

Mit den Worten „Trage dieses Kreuz zum Zeichen, dass dich Jesus Christus erlöst hat.“ bekamen die Konfirmanden von Mitgliedern des Jugendkreises ein Kreuz überreicht – zusammen mit der „Ihr seid im Auftrag des Herrn unterwegs“-Tasse eine gute Erinnerung, dass die Konfirmandenzeit eine Hinführung war zu einem Leben in Kontakt mit Jesus Christus. „Ihr seid im Auftrag des Herrn unterwegs.“ BR

Die „ielbische“ Form der Mission

André Knüpfer beim Missionsfest in Istrup

Etwa 50 Gemeindeglieder aus Blomberg, Lage, Bielefeld und Talle feierten am 23. Juni Missionsfest im Istruper Steinbruch. Mitgestaltet wurde der Gottesdienst von Sängern und Bläsern unter der Leitung von Johannes Eitzeroth.



In seiner Predigt ließ Pfarrvikar Knüpfer erst Briefe zwischen dem alttestamentlichen Nehemia und seinem Bruder verlesen und führte diese dann als Briefe an die Gemeinde heute weiter.

In seinem Vortrag stellte er die Igreja Evangélica Luterana do Brasil (IELB) vor. Im Januar waren Knüpfer und seine Ehefrau Ezí aus der Evangelisch-Lutherischen Kirche von Brasi-

lien nach Deutschland gekommen, um den hiesigen Pfarrermangel ein wenig abzulindern.

Knüpfer berichtete, dass die IELB einen erheblichen Teil der finanziellen Mittel dazu einsetzt, kleine Gemeinden mit Wachstumspotential, die aber einen Pfarrer nicht besolden können, zu unterstützen. So habe es neben Abbrüchen anderswo in die-



sen Gemeinden deutliches Wachstum gegeben. Knüpfer bezeichnete das als die „ielbische“ Form der Mission.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die mitgeholfen haben, dass dieser segensreiche Tag möglich wurde. BR



Simon Pfitzinger ordiniert

Am 21. April wurde der Missions-Vikar Simon Pfitzinger in einem gemeinsamen Gottesdienst der Immanuel-Gemeinde Groß Oesingen und der Christusgemeinde Lachendorf in der Immanuelkirche der SELK in Groß Oesingen durch Propst Dr. Daniel Schmidt zum heiligen Predigtamt ordiniert. Es assistierten Pastor Martin Benhöfer als Vertreter der Lutherischen Kirchenmission, Pfarrer Rudolf Pfitzinger und Superintendent Gottfried Heyn. Neben vielen Gästen aus Kirche und Familie war die Lutherische Kirchenmission gleich mit zwei



früheren Direktoren vertreten: Kirchenrat Johannes Junker, D.D., D.D., und Gerhard Heidenreich. Pfarrvikar Simon Pfitzinger wird auf eine 50%-Stelle nach Lachendorf und in die Kooperationszone Mitte des Kirchenbezirks Niedersachsen-Süd entsandt. nach selk-aktuell

Kinderbibeln in ukrainischer Sprache erhältlich

Die Lutherische Kirchenmission (LKM) bietet Kinderbibeln in ukrainischer Sprache an, die nun bei Interesse und Bedarf bestellt werden können – solange der Vorrat reicht. Seit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, der im Februar 2022 begann, befinden sich in Deutschland zahlreiche ukrainische Geflüchtete, die u.a. auch in SELK-Gemeinden eine neue geistliche Heimat gefunden haben. Die Lutheran Heritage Foundation (LHF) aus den USA hat die Kinderbibeln produziert. Diese sind laut LHF-Satzung nicht für den Verkauf bestimmt, sondern ausschließlich zur kostenlosen Weitergabe. Die ukrainische Ausgabe der Kinderbibel ist die Fortführung einer Reihe von Kinderbibeln in verschiedenen Sprachen. So ist auch

eine Ausgabe auf Farsi erhältlich, die bei der LKM noch erhältlich ist. Da die Bücher einiges an Gewicht auf die Waage bringen, ist die Mission dankbar, wenn die Portokosten vom Empfänger getragen werden können.

nach selk-aktuell



Anmeldungen für Jugendfestival der SELK möglich

Vom 3. bis 6. Oktober findet im niedersächsischen Northeim das diesjährige Jugendfestival der SELK (JuFe) statt. Das Thema des JuFe 2024 ist „24/7 connected – Glauben im Alltag“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet ein breites Angebot. Noch bis zum 30. Juni sind Anmeldungen zum günstigen Frühbucherpreis über die Website des JuFe möglich, auch Interessierte außerhalb der SELK sind herzlich willkommen. Auf der Website finden sich auch weitere Informationen, beispielsweise ein FAQ, Infos zur Anreise u. a. mit Busshuttles sowie Kontaktmöglichkeiten bei Fragen. Veranstalter des Jugendfestivals ist das Jugendwerk der SELK.



Einsatz für Profi-Schnüffler in Arpke

Mitte Mai wurde die Sammelstelle der ‚Humanitären Hilfe Osteuropa‘ in Arpke, welche sich in einem Zelt befindet, zum Ausbildungsort für Spürhunde bzw. für Spürhundeausbilder. Die ca. 30 Hunde werden trainiert, um später beim Zoll oder bei der Polizei bestimmte Substanzen aufzuspüren. In Kofferspalten, Kartonritzen,

Kleidersäcken und zwischen Decken versteckten die ehrenamtlich tätigen Ausbilder ihre Substanzen. In diesem Fall war eine bestimmte Gummiart zu erschnüffeln. „Das ist hier der perfekte Ort, um die Hunde zu trainieren“ schwärmte Lena P., Ausbilderin der Schulungsgruppe. Die ca. 30 Personen, darunter drei Diensthundeführer der Polizei, waren aus Schleswig-Holstein angereist und freuten sich, an dieser erfolversprechenden Übung teilnehmen zu können. „Ein richtig guter Nebeneffekt der Hilfsgüter-sammlung“, freut sich Almuth Müller, Projektleiterin der Sammelstelle in Arpke. nach selk-aktuell



Es gibt für alle nur einen Gott,
und es gibt nur einen, der zwischen
Gott und Mensch die Brücke schlägt:
Den Menschen Jesus Christus.

Die Gute-Nachricht-Bibel 1. Timotheus 2, 51

Das Letzte ...



Kollekte

Als der Pfarrer den spärlich gefüllten Kollektenkorb sieht, wendet er sich an seine Gemeinde:

„Ich habe immer betont, dass die Armen in der Kirche gern gesehen sind. Wie ich aus der Kollekte sehe, sind sie alle gekommen.“

Aus: „Wer lacht wird selig 2020“
© St. Benno Verlag Leipzig,
www.vivat.de In: Pfarrbriefservice.de

Fußballstar

Schon seit langem quält sich die Mutter eines Fußballstars mit der Frage, ob es Sünde ist, am Sonntag Fußball zu spielen oder nicht. Schließlich fragt sie den Pfarrer.

Der antwortet: „Gute Frau, nicht dass er spielt, ist schlimm, sondern wie er spielt!“

Aus: „Wer lacht wird selig 2020“
© St. Benno Verlag Leipzig,
www.vivat.de In: Pfarrbriefservice.de

Sieht man schon

Die Wirtin bringt dem Gast den Kaffee und meint: „Es sieht ein wenig nach Regen aus“. – „Stimmt, aber wenn man genauer hinsieht, merkt man doch, dass es Kaffee ist!“



von KMM Würzburg
In: Pfarrbriefservice.de